

Woche 2

Liebe Q11,
setzt euch bitte mit den Aufgaben B.S. 146/147 auseinander! Ich denke, das Schaubild auf der Seite 147 kann euch eine große Hilfe beim Verständnis vom „Mensch als Person“ sein. Für Kunstinteressierte liefert vielleicht Max Klingers Werk „Philosoph“ Anregungen zum Weiterdenken.

Das AB Biblische Anthropologie birgt eine Zusammenfassung der Aussagen über den Menschen, die wir einzeln bereits besprochen haben.

Herzliche Grüße und beste Wünsche
Sabine Geier

Das christlich-biblische Verständnis des Menschen (Biblische Anthropologie)

Aufbauend auf den Aussagen der Bibel hat die christliche Theologie in ihrer langen Geschichte ein personales Menschenbild entwickelt, das durch die folgenden Kernaussagen gekennzeichnet ist.

• **Der Mensch ist Geschöpf Gottes**

- Der Mensch verdankt sein Leben Gott. Es ist ein Geschenk der Liebe Gottes und gründet im Ja Gottes zu jedem Menschen.
- Als ein Geschenk unterliegt das Leben nicht der Verfügbarkeit der Menschen.
- Der Mensch ist ein Wesen mit begrenzter Autonomie: Trotz der Bindung an Gott, besitzt der Mensch Willensfreiheit.

* **Der Mensch als Ebenbild Gottes**

- Als Abbild Gottes hat der Mensch eine Sonderstellung. Er ist Person und steht mit seinen geistigen Eigenschaften (Ichbewusstsein, Verstand und Reflexionsvermögen, freier Wille und Verantwortlichkeit, Kreativität u. a.) über den anderen Lebewesen.
- Wegen seiner Gottebenbildlichkeit kommt dem Menschen und seinem Leben ein prinzipieller Eigenwert und eine unantastbare Würde zu. Seine Würde und seine Rechte (vor allem die sich aus der Menschenwürde ableitbaren Menschenrechte) sind absolut zu schützen.

* **Der Mensch als Stellvertreter und Partner Gottes**

- Der Mensch ist Mitarbeiter bei der Erschaffung neuen Lebens (Elternschaft).
- Der Mensch ist Verwalter und Nutznießer der übrigen Kreatur.
- Damit ist jedoch keine hemmungslose Ausbeutung gemeint.
- Als Partner steht er in ständigem und vielgestaltigem Dialog mit Gott.

*** Der Mensch als Kind Gottes**

- Die ständige Fürsorge des liebenden Gottes ist uns sicher.
- Der Mensch hat das Anrecht auf die ewige Gemeinschaft mit Gott in der Transzendenz (Himmel)

*** Der Mensch ist ein Bruder / eine Schwester Jesu Christi**

- Jesus ist unser Vorbild, er ist Urbild und Idealbild des Menschen.
- Christ sein heißt, versuchen, Christus ähnlicher zu werden.

*** Der Mensch ist ein Wesen mit Schattenseiten**

- Der Mensch neigt zum Bösen.
- Deshalb braucht er ständig neu die Sündenvergebung.